
21 Auszubildende starten bei der IKK Südwest Fundierte Ausbildung für sichere Berufsperspektive



Die Vorstände der IKK Südwest Prof. Dr. Jörg Loth (links) und Daniel Schilling (Mitte) mit Geschäftsführer Günter Eller (2.v r.) bei der Begrüßungsfeier der neuen Auszubildenden gemeinsam mit der Referentin für Aus- und Fortbildung Bianca Meli, der Leiterin Personalentwicklung Yvette Nickel und dem Fachlehrer Thomas Bleich (alle drei in der rechten Bildhälfte).

Foto: IKK Südwest/Mathias Gessner

Ansprechpartner: Mathias Gessner
Pressesprecher
Tel.: 06 81/3876-1163
Mobil: 0151/70430703
Fax: 06 81/3876-2799
E-Mail: mathias.gessner@ikk-sw.de

Am 1. August sind bei der IKK Südwest insgesamt 19 Auszubildende und zwei dual Studierende in ihre berufliche Laufbahn gestartet. Auch in diesem Jahr bietet die Einführungswoche den neuen Auszubildenden die Möglichkeit sich untereinander und die IKK Südwest besser kennenzulernen. Insgesamt hatten sich in diesem Jahr rund 700 Personen für einen Ausbildungsplatz bei der IKK Südwest beworben. Das Bewerbungsverfahren für die Ausbildungsstellen im kommenden Jahr hat bereits begonnen.

„Wir sind froh, dass wir auch in diesem Jahr wieder 21 jungen Menschen den Start in ihre berufliche Laufbahn hier in der Region ermöglichen können. Für unsere Auszubildenden beginnt nun ein neuer Lebensabschnitt. Es ist uns eine Ehre, sie auf ihrem Weg mit modernen und anspruchsvollen Ausbildungsmodellen begleiten zu dürfen. In Zeiten des wachsenden Fachkräftemangels braucht die Region gut ausgebildeten Nachwuchs dringender denn je“, hebt der Vorstand der IKK Südwest, Prof. Dr. Jörg Loth, hervor. „Auch im Anschluss an die Ausbildung bieten wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern neben der Übernahme in ein Arbeitsverhältnis bei der IKK unterschiedliche Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung an“, so Prof. Loth weiter. Auch Vorstandskollege, Daniel Schilling, und Geschäftsführer Günter Eller hießen die neuen Auszubildenden an der Begrüßungsfeier persönlich willkommen und wünschten ihnen einen guten Einstieg in ihr Berufsleben. Daniel Schilling ergänzt: „Eine fundierte Ausbildung stellt die Basis für eine erfolgreiche Berufslaufbahn dar. Gesundheit steht mehr denn je im Fokus. Daher ist die Entscheidung für eine Ausbildung bei der IKK Südwest auch eine Entscheidung für eine Branche mit Zukunft.“

Duales Studium vereint Theorie und Praxis

15 junge Auszubildende werden sich nach ihrem Abschluss als gelernte Sozialversicherungsfachangestellte bezeichnen dürfen. Drei Personen beginnen eine Ausbildung zum Fachinformatiker – in diesem Jahr zum ersten Mal mit dem Schwerpunkt Daten- und Prozessanalyse. Denn eine professionelle, computergestützte Auswertung von Gesundheitsdaten nimmt insbesondere im Hinblick auf die fortschreitende Digitalisierung stetig an Bedeutung zu. Eine weitere Person wird im Bereich Marketingkommunikation ausgebildet. Ebenso starten in diesem Jahr dual Studierende bei der IKK Südwest mit den Schwerpunkten Gesundheitsökonomie und Wirtschaftsinformatik. Alle dual Studierenden schließen mit dem Bachelor ab. Von den 21 Auszubildenden sind 17 Frauen und vier Männer. Die Berufseinsteiger kommen an den Standorten Saarbrücken, Mainz, Koblenz und Kaiserslautern zum Einsatz.

Neulinge werden von Anfang an in das Team integriert

Die Ausbildung bei der IKK Südwest beginnt in diesem Jahr wieder mit einer gemeinsamen Willkommens-Woche in Saarbrücken. Dort dreht sich vieles rund um das Thema Gesundheit, aber auch um das Kennenlernen untereinander. So kochen die Auszubildenden zusammen ein gesundes Mittagessen, erhalten Tipps zum Thema Arbeitsschutz sowie zu den Gesundheits- und Sportangeboten der „Gesunden IKK“. Für mehr Flexibilität beim Lernen für ihre Prüfungen erhalten die neuen Auszubildenden Tablets. So stehen ihnen die notwendigen Unterlagen von Beginn an in digitaler Form zur Verfügung.

„Wir legen großen Wert darauf, dass sich die Auszubildenden der IKK Südwest von Anfang an im Betrieb wohlfühlen und sie dort von ihren Kolleginnen und Kollegen gut aufgenommen werden. Bei der IKK Südwest bieten wir moderne Arbeitsbedingungen, Qualität und Vielseitigkeit – genau das was eine solide Ausbildung in der heutigen Zeit braucht. Wir wünschen unseren neuen Auszubildenden viel Erfolg sowohl auf ihrem beruflichen, als auch privaten Weg und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit“, erklärt die Referentin für Aus- und Fortbildung der IKK Südwest, Bianca Meli, die die Ausbildung koordiniert.

Bewerbungsverfahren für 2024 bereits gestartet

Auch für das kommende Jahr sucht die IKK Südwest wieder motivierte Nachwuchskräfte. Interessierte können sich ab sofort für eine Ausbildung als Sozialversicherungsfachangestellte oder Fachinformatiker aber auch für einen dualen Studiengang bei uns bewerben. In den dualen Studiengängen kann man das Erlernte aus der Theorie direkt in die Praxis miteinbeziehen.

Für eine Ausbildung oder ein duales Studium mit Beginn im August 2024 läuft die Bewerbungsfrist noch bis zum 9. September 2023. Weitere Informationen zu den Voraussetzungen sowie den verschiedenen Ausbildungsberufen erhalten Interessierte auf der Webseite www.ikk-suedwest.de oder direkt bei Bianca Meli, Referentin für Aus- und Fortbildung unter 06181/676-8321.

Hintergrund

Insgesamt befinden sich ab dem 01. August 36 Sozialversicherungsfachangestellte, drei Fachinformatiker, ein Kaufmann für Marketingkommunikation sowie insgesamt sechs dual Studierende und zwei Volontäre bei der IKK Südwest in Ausbildung. In diesem Jahr haben wiederum 16 Sozialversicherungsfachangestellte, ein Fachinformatiker, zwei Kaufleute im Gesundheitswesen und zwei dual Studierende ihre Ausbildung beendet. Bei der regionalen Innungskrankenkasse, die für die Bundesländer Saarland, Rheinland-Pfalz und Hessen zuständig ist, befinden sich zurzeit insgesamt in allen drei Ausbildungsjahrgängen 48 junge Menschen in einem Ausbildungsverhältnis.

Die IKK Südwest

Aktuell betreut die IKK Südwest mehr als 640.000 Versicherte und über 90.000 Betriebe in Hessen, Rheinland-Pfalz und im Saarland. Versicherte und Interessenten können auf eine persönliche Betreuung in unseren 21 Kundencentern in der Region vertrauen. Darüber hinaus ist die IKK Südwest an sieben Tagen in der Woche rund um die Uhr über die IKK Service-Hotline 0681/ 3876 1000 oder www.ikk-suedwest.de zu erreichen.